

Red Bull Rallye Team derzeit voll im Plan



Für das Red Bull Rallye Team läuft bei der Türkei-Rallye heute bisher alles nach Plan: Andreas Aigner (Aut)/Klaus Wicha (Ger) – Mitsubishi EVO IX starteten mit einer Bestzeit, liegen in der P-WRC-Wertung nach vier Sonderprüfungen mit einem Rückstand von 15,1 Sekunden auf den in Führung liegenden Deutschen Uwe Nittel auf Rang vier.

Bernardo Sousa (POR)/Jorge Cavalho (POR) – Mitsubishi EVO IX konnten sich nach vorsichtigem Beginn steigern, sind bereits unter den

Top Ten, haben als Zehnte 50,1 Sekunden Rückstand auf Nittel.

Andreas Aigner: „Bei uns läuft im Moment alles nach Plan. Die Bestzeit heute früh war gut für das Selbstvertrauen, in der darauf folgenden Prüfung habe ich etwas Speed herausgenommen um den Motor nicht zu überhitzen. Ich werde auch auf der zweiten Schleife versuchen, kontrolliert zu fahren.“

Bernardo Sousa: „Nachdem ich auch hier in der Türkei zum ersten Mal fahre, habe ich den heutigen Tag einmal sehr vorsichtig begonnen, wollte nichts riskieren. Jetzt bin ich in der Rallye drinnen.“

Teamchef Raimund Baumschlager: „Sowohl Andreas als auch Bernardo fahren sehr diszipliniert. Wir werden im Service alles genau checken. Denn die Strecken gehen auch hier wieder stark ans Material.“

Der Rallye-Tross befindet sich derzeit im Service-Park, nach einer fast zweistündigen Pause werden heute noch fünf Sonderprüfungen gefahren.